

Liebe Freundinnen und Freunde, an die ganze Gemeinschaft in der Bennogasse einen herzlichen Gruß!

Ich hoffe, dass es Euch allen gut geht und dass Ihr auf Euch schaut.

Dieser Monat war schwierig für viele Personen, deren Familienmitglieder Covid haben, viele hatten Probleme und schwere Leiden. Ich denke viel an die Probleme anderer Menschen.

Aber inmitten von Schwierigkeiten gab es auch viel Schönes. Unseren Kindern und Jugendlichen geht es sehr gut. Einige hatten zwar Infektionen, aber keine Symptome. Wir achten sehr auf uns. Wir hatten auch viel Zeit, um mit anderen mitzuempfinden, um zu beten und innerhalb unserer Gemeinschaft zu arbeiten.

In diesem Monat, in dem wir den heiligen Claret gefeiert haben, konnten wir das Licht und die Fußspuren dieses Heiligen entdecken. Wir wissen, dass er ein froher, gesunder Mann war aus einer normalen Familie, der begeistert war für die Weberei, das Unternehmen der Familie.

Claret war ein Kind seiner Zeit, wie wir alle, und hat sich voll der Mission und dem Dienst an den Menschen hingeeben. Er war ein universeller Heiliger für eine globale Welt, der uns ein spirituelles Erbe hinterlassen hat.

Der Name Claret/Claretiner ist der Name einer großen Familie von Menschen, die in 68 Ländern der Welt entsprechend ihrem Charisma als Laien, Familienväter, in den verschiedensten Berufen arbeiten. Sie setzen sich ein für die sozialen Entwicklungen, zur Unterstützung der Menschenrechte, oder in der Erziehung, wie wir in den Hogares Claret.

Wir gehen nun dem Advent entgegen und bereiten uns auf die Geburt von Jesus vor.

Von den Hogares Claret senden wir liebevolle Grüße und denken an jede Eurer Familien. Mit besonderer Liebe und Freundschaft denken wir an Beatriz, die bald nach Hause kommen soll, und beten für alle Kranken.

Vielen Dank für Eure Unterstützung und Solidarität. Eine Umarmung
Gabriel